

Niederschrift

über die 1. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 22.06.2023 im Fährhaus in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:25 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

1. Bürgermeister Philipp Wulfert
2. Gemeindevertreterin Jessica Faber
3. Gemeindevertreter Andre Ullrich
4. Gemeindevertreterin Ines Ullrich
5. Gemeindevertreterin Mareike Richter
6. Gemeindevertreterin Birgit Stephan
7. Gemeindevertreter Karl-Heinz Wolf
8. Gemeindevertreter Wolfgang Gottschlich
9. Gemeindevertreterin Yvonne Gottschlich
10. Gemeindevertreter Heinz-Rolf Kaeschner

Außerdem sind anwesend:

Bisheriger Bürgermeister Tobias von den Hoff
Ehemaliger Bürgermeister Holger Schwerdt
Ehemaliger Bürgermeister Bernd Wachter
Michael Dumke, Bürgermeister Partnergemeinde Trassenheide
Frank Feddersen, LVB Amt Nordsee-Treene
Eva-Maria Kühl, Amtsvorsteherin
Lutz Dolata, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
Ilse Buchwald, Husumer Nachrichten
sowie 102 Zuhörer/innen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung, durch den bisherigen Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Feststellung des Mitglieds, welches am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehört
5. Erklärung der Fraktionen
6. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter Leitung des Mitglieds, welches am längstens ununterbrochen der Gemeindevertretung angehört
7. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters
8. Wahl der/ des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/ Bürgermeisters
9. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter
10. Verpflichtung der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
11. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses
12. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

13. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für die Bürgermeisterin/ für den Bürgermeister) sowie eines weiteren Amtsausschussmitgliedes und dessen Stellvertreter
 14. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene
 15. Wahl von 2 Mitgliedern und deren Stellvertreter für den Kindergartenbeirat
 16. Benennung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter für das Kuratorium Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld
 17. Benennung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter für den Ortskulturring Schwabstedt
 18. Benennung von 2 weiteren Mitgliedern und deren Stellvertreter für die Fischereigenossenschaft "Unterlauf der Treene"
 19. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 22. Sitzung am 20.04.2023
 20. Einwohnerfragestunde
 21. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
 22. Anfragen aus der Gemeindevertretung
 23. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2022
 24. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2022 und die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
 25. Kenntnisnahme des Berichtes über die Ordnungs- und Fehlbetragsprüfung für das Haushaltsjahr 2022
 26. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer Vorschlagliste für die Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2024 - 2028
 27. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
- Nicht öffentlich**
28. Personalangelegenheiten
 29. Grundstücksangelegenheiten
 30. Vertragsangelegenheiten
- Öffentlich**
31. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung, durch den bisherigen Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der bisherige Bürgermeister Tobias von den Hoff eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Schwabstedt ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Öffentlichkeit wird auf einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung für die Tagesordnungspunkte Nr. 28-30 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

3. Bericht des Bürgermeisters

Tobias von den Hoff liest die Fragen von Herrn Tessmann mit seinen Antworten vor:

Am 15.06.2022 trat eine neue Hauptsatzung der Gemeinde Schwabstedt in Kraft, die am 17.06.2022 ausgehängt wurde. In dieser neuen Satzung wird in § 7 Absatz 2 folgendes geregelt: Sofern die Gemeindevertretung für Neubaugebiet / Gewerbeflächen die Preise je m² Grundstücksfläche durch generellen Beschluss festgelegt hat und hiervon nicht abgewichen wird, wird die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister zusammen mit seinen Stellvertretern ermächtigt, entsprechende Grundstückskaufverträge abzuschließen, ohne dass es der Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen.

Eine kurzfristige Vergabe von Baugrundstücken ist aus guten Gründen unüblich. Was war der Grund für diese Änderung bzw. Erteilung von Entscheidungsbefugnissen?

- Eine Änderung dieses Passus wurde 2022 nicht beschlossen. Nach Sichtung der alten Satzungen ist diese Änderung im Jahr 2013 in die Satzung aufgenommen worden. Was damals der Grund war, kann ich leider nicht beurteilen. Die Änderung der Hauptsatzung vom 17.06.2022 ist auf einen Beschluss der 16. Sitzung der Gemeindevertretung, Tagesordnungspunkt 9 zurückzuführen. Hier wurden Änderungen auf Vorschlag der Kommunalaufsicht hinsichtlich der Gleichstellungsbeauftragten, Regelung von Verträgen mit Gemeindevertretern und Datenschutzbestimmungen bezüglich der digitalen Bereitstellung von Bekanntmachungen beschlossen.

Wurde hiervon Gebrauch gemacht?

- Nein.

Wenn ja: Wie viele Kaufverträge wurden abgeschlossen? Um welche Grundstücke handelt es sich? Wann wurden diese notariell beglaubigt? Hat die Gemeindevertretung ggf. vorab zugestimmt?

- Erledigt.

Die Gemeinde hat mit einem Tauschvertrag einem Anlieger den Weg (ich nenne ihn Zufahrt zur Koppel der Kirche) überlassen, damit die Zufahrt zum Baugebiet realisiert werden konnte. (Ein Wegerecht zu Gunsten der Kirche wurde nicht eingeräumt).

Der neue Eigentümer hat kürzlich diesen Weg ausgekoffert, verfüllt (in Eigenregie) und asphaltieren lassen. Sind in diesem Zusammenhang von der Gemeinde Kosten übernommen worden (insbesondere Asphaltieren)?

- Ja, für das Auftragen der Asphaltdecke.

Und wurde der Eigentümer für seinen eigenen Aufwand auf seinem eigenen Grund und Boden entschädigt?

- Nein.

Dieser Anlieger hat von der Gemeinde, dafür dass die Zufahrt zum Baugebiet realisiert werden konnte, folgende Werte erhalten: 2 Grundstücke (insgesamt 1685 m², Verkaufspreis: 1685m²x89=149965) ca. 150000€, die Zufahrt Kirche/ Koppel. Möglicherweise Erstattung der Kosten Kirche /Koppel (grobe Schätzung eines anderen Anliegers: durchschnittlich

40.000 €)

Wie hoch waren die Gesamtkosten, die in diesem Fall von der Gemeinde an diese Anlieger gezahlt wurden?

- An den Anlieger wurde überhaupt nichts gezahlt. Gezahlt wurde von der Gemeinde der Mehraufwand der Asphaltierungsarbeiten (mittlerer 4stelliger Bereich) an die Firma, die die Asphaltierungsarbeiten im Neubaugebiet durchgeführt hat. Dies war Teil einer Einigung zur Realisierung der Zufahrt zum neuen Baugebiet.

Wurden alle Kosten auf die Erschließungskosten umgelegt werden? (Zufahrt Kirche /Koppel könnte Sie schätzen, aber für die mögliche Erschließung des Weges müsste die Beträge exakt bezifferbar sein).

- Nein, der gezahlte Betrag für die Asphaltierung ist den Anschaffungskosten (Kaufpreis) zugerechnet.

Man spricht in der Gemeinde von Werten >200.000€, die der Anlieger „erhalten,, haben soll. Wie hoch sind die exakten Werte.

- Die Werte sind nicht exakt zu ermitteln, da hier ein Tauschvertrag geschlossen wurde. Insgesamt erhielt der Anlieger für die Realisierung der Zuwegung zunächst eins der geplanten Baugrundstücke und die besagte Zufahrt zur Koppel der Kirche (was schon 2020 unter Hartmut Jensen vereinbart wurde). Da im Zuge der Erschließung klar wurde, dass noch mehr vom Grundstück des Anliegers für die Zufahrt benötigt wurde, als ursprünglich geplant – und dadurch eine Zufahrt von der Straße aus auf sein Grundstück nicht mehr möglich war – wurde sich geeinigt, dass der Anlieger das 2te angrenzende Grundstück zum Preis der Erschließungskosten erwerben darf und von der Gemeinde die eben erwähnten Asphaltierungsarbeiten bezahlt bekommt. Diese Einigung wurde im Übrigen unter Zuhilfenahme eines Mediators, eingesetzt vom Amt Nordsee-Treene (Herrn Claus Röhe), erzielt.

Die Landanlieger auf der anderen Seite haben auch Land zur Verfügung gestellt, damit die Zufahrt zum Baugebiet realisiert werden konnte. Wie hoch sind hier die ungefähren Kosten?

- Mittlerer dreistelliger Bereich, näher an Null als an Tausend.

Wie hoch sind die Kosten, die nur für die Zurverfügungstellung von Land und evtl. Ersatz der Aufwendungen für den Weg (Kirche Koppel) für die Realisierung der Zufahrt anfielen?

- „Mittlerer dreistelliger Bereich, näher an Null als an Tausend“ plus „Mehraufwand der Asphaltierungsarbeiten (mittlerer 4stelliger Bereich)“.

Es geht um das „Doppel Grundstück mit 2486 m² Fläche. Hier schrieb der Bürgermeister am 24. September 2022 auf meine Fragen von Dienstag, 20. September 2022. Wenn darüber entschieden werden sollte (was noch nicht ist), dass dieses Grundstück für Senioren-/Sozial- oder wie auch immer geartete Wohnungen verwendet werden soll, dann wird hier natürlich anders verfahren, als mit den Baugrundstücken. Es wird in irgendeiner Form eine Ausschreibung geben, oder die Gemeinde baut selbst, oder es macht ein sozialer Träger – aber das ist alles Spekulation, es ist einfach noch nicht entschieden. Diese Fragen und Antworten wurden trotz meiner Bitte nicht protokolliert. Ist dieses (Doppel)Grundstück noch im Besitz der Gemeinde?

- Ja.

Wann werden die Ausschreibungsunterlagen versandt? Wie soll die Vergabe bzw. die Ausschreibung des Grundstückes bekannt gemacht werden?

- Beides entscheidet die neue Gemeindevertretung.

Wenn nein: Wann wurde es verkauft? Notarielles Kaufdatum?

- Entfällt, da noch im Besitz der Gemeinde.

Tobias von den Hoff richtet zum Ende seiner Amtszeit noch ein **paar persönlich Worte** an die Anwesenden:

- Er bedankt sich bei seinem Vorgänger Holger Schwerdt für seine geleisteten Dienst und die jahrelange Gemeindegearbeit, bisher war das aufgrund des Gesundheitszustands noch nicht möglich.; den Gemeindevertretern der letzten Legislaturperiode, den vielen Mitarbeitern der Gemeinde, von Kindergarten über Schule, Bauhof, Feuerwehr, Jugendfeuerwehr, Ehrenamtler in Vereinen und so weiter, den Mitarbeitern des Amtes Nordsee-Treene.
- Er bedauert, dass sich für den neuen Gemeinderat statt der möglichen 13 Gemeindevertreterinnen und -vertretern nur 10 gefunden haben, als Gründe sieht er zuerst die unverhältnismäßige und persönliche Kritik. Kritik ist etwas Gutes und Notwendiges, sehr wichtig in einer Demokratie. Man muss sich ordentlich die Meinung geigen können und wenn man in Verantwortung steht, muss man das auch aushalten. Kritik ist immer dann ein gutes Mittel, wenn es um die Sache geht – um das große Ganze zu erhalten oder zu verbessern. Allerdings entsteht der Eindruck, dass es Einigen im Ort NICHT um die Sache geht, sondern darum, mit allen Mitteln Personen zu diskreditieren – sei es aus verletzter Eitelkeit oder aus mangelnder Einsicht darüber, dass nicht jede Entscheidung für jeden einzelnen gut sein kann, sondern ab und zu auch einige einen Nachteil haben können, damit die Mehrheit einen Vorteil hat. Fairness im Umgang miteinander ist da leider zu oft auf der Strecke geblieben.

Des Weiteren sieht er die lokale Berichterstattung der Husumer Nachrichten als Grund. Kaum ein Artikel des SHZ, die Gemeindegemeinschaften Schwabstedts betreffend in den letzten fünf Jahren, war in seinen Augen frei von Fehlern. Zudem habe er das Gefühl, dass permanent nach „Skandalen“ gesucht wird: jedem Dorfgerücht wird mehr mediale Aufmerksamkeit zuteil als den zur Verfügung gestellten Belegen. Aussagen von ihm wurden teilweise falsch dargestellt, teilweise durch Auslassungen sinnverändert. Gefühlt wird da Effekthascherei statt guten Journalismus betrieben, obwohl der Hauptakteur aus dem eigenen Dorf kommt. Helmuth Möller nimmt er als einzigen von seiner Kritik aus. Er hat aufgrund der Berichterstattung die Zusammenarbeit mit der SHZ vor einem Jahr beendet. Er bittet das Amt der neuen Gemeindevertretung bei nachweisbarer falscher Berichterstattung zur Seite zu stehen, und bittet die Einwohner die Artikel nicht alle als Wahrheiten zu nehmen, sondern diese auch mal kritisch zu hinterfragen, aber nie die Fairness zu vergessen. Der neuen Gemeindevertretung wünsch er eine glückliche Hand, Durchhaltevermögen und Erfolg.

4. Feststellung des Mitglieds, welches am längsten ununterbrochen der Gemeindevertretung angehört

Ein dienstältestes Mitglied ist nicht vorhanden, gemäß der Gemeindeordnung wird daher als ältestes Mitglied Wolfgang Gottschlich festgestellt, er übernimmt die Leitung der Sitzung.

5. Erklärung der Fraktionen

Die **CDU Schwabstedt-Fraktion** erklärt:

Der Fraktion gehören folgende Gemeindevertreter/-innen an:

Philipp Wulfert, Jessica Faber, Andre Ullrich, Ines Ullrich, Mareike Richter

Fraktionsvorsitzender ist: Andre Ullrich

Stellvertreter/in ist: Ines Ullrich

Die **SPD Schwabstedt-Fraktion** erklärt:

Der Fraktion gehören folgende Gemeindevertreter/-innen an:

Birgit Stephan, Karl-Heinz Wolf

Fraktionsvorsitzender ist: Karl-Heinz Wolf

Stellvertreter ist: Birgit Stephan

Die **Grüne Liste Schwabstedt-Fraktion** erklärt:

Der Fraktion gehören folgende Gemeindevertreter/-innen an:

Wolfgang Gottschlich, Yvonne Gottschlich, Heinz-Rolf Kaeschner

Fraktionsvorsitzender ist: Wolfgang Gottschlich

Stellvertreter ist: Heinz-Rolf Kaeschner

6. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter Leitung des Mitglieds, welches am längstens ununterbrochen der Gemeindevertretung angehört

Wolfgang Gottschlich bittet um Vorschläge. Aus der Vertretung wird **Philipp Wulfert** vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Philipp Wulfert wird einstimmig bei eigener Enthaltung zum Bürgermeister gewählt. Er nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen.

7. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters

Wolfgang Gottschlich ernennt Philipp Wulfert zum Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Philipp Wulfert leistet den Beamteneid und übernimmt die Leitung der Sitzung.

8. Wahl der/ des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/ Bürgermeisters

Bürgermeister Wulfert bittet um Vorschläge. Aus der Vertretung wird **Birgit Stephan** vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. **Birgit Stephan** wird einstimmig bei eigener Enthaltung zur **1. stellvertretenden Bürgermeisterin** gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Bürgermeister Wulfert bittet um Vorschläge. Aus der Vertretung wird **Wolfgang Gottschlich** vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. **Wolfgang Gottschlich** wird einstimmig zum **2. stellvertretenden Bürgermeister** gewählt. Er nimmt die Wahl an.

9. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter

Bürgermeister Wulfert ernennt Birgit Stephan zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin und händigt ihr die Ernennungsurkunde aus. Sie leistet den Beamteneid.

Bürgermeister Wulfert ernennt Wolfgang Gottschlich zum 2. stellvertretenden Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Er leistet den Beamteneid.

10. Verpflichtung der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Bürgermeister Wulfert verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Gemeindevertreterin bzw. Gemeindevertreter ein.

11. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

Folgende Gemeindevertreter werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:
Yvonne Gottschlich (Vorsitzende), Jessica Faber, Karl-Heinz Wolf

12. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

a) Finanzausschuss:

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

Vorsitzender: Wolfgang Gottschlich

Mitglieder: Ines Ullrich, Jessica Faber, Mareike Richter, Heinz-Rolf Kaeschner, Karl-Heinz Wolf, Andre Ullrich

b) Bau und Wegeausschuss:

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

Vorsitzender: Birgit Stephan

Mitglieder: Andre Ullrich, Jessica Faber, Wolfgang Gottschlich, Heinz-Rolf Kaeschner, Karl-Heinz Wolf

c) Ausschuss für Soziales, Jugend und Kultur

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

Vorsitzender: Mareike Richter

Mitglieder: Andre Ullrich, Jessica Faber, Wolfgang Gottschlich, Yvonne Gottschlich, Birgit Stephan

d) Wirtschafts-, Verkehrs- und Tourismusausschuss

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:

Vorsitzender: Andre Ullrich

Mitglieder: Ines Ullrich, Mareike Richter, Wolfgang Gottschlich, Yvonne Gottschlich, Axel Rienitz (BM)

13. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für die Bürgermeisterin/ für den Bürgermeister) sowie eines weiteren Amtsausschussmitgliedes und dessen Stellvertreter

Andre Ullrich wird als Stellvertreter des Bürgermeisters vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Birgit Stephan wird als weiteres Amtsausschussmitglied vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Als ihr Stellvertreter wird Wolfgang Gottschlich vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

14. Wahl eines Mitgliedes und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird:

Bürgermeister Philipp Wulfert

Stellv. Birgit Stephan

15. Wahl von 2 Mitgliedern und deren Stellvertreter für den Kindergartenbeirat

Vorgeschlagen und einstimmig beschlossen wird:

Mitglied Philipp Wulfert

Stellv. Yvonne Gottschlich

Mitglied Jessica Faber

Stellv. Mareike Richter

16. Benennung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter für das Kuratorium Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld

Vorgeschlagen und einstimmig beschlossen wird:

Mitglied Andre Ullrich Mitglied Ines Ullrich

Der LVB Frank Feddersen weist darauf hin, dass alle Kirchspielgemeinden insgesamt 2 Mitglieder schicken, da muss mit den Gemeinden eine Einigung erzielt werden.

17. Benennung eines Mitgliedes und dessen Stellvertreter für den Ortskulturring Schwabstedt

Vorgeschlagen und einstimmig beschlossen wird:

Mitglied Ines Ullrich Stellv. Andre Ullrich

18. Benennung von 2 weiteren Mitgliedern und deren Stellvertreter für die Fischeigenossenschaft "Unterlauf der Treene"

Bürgermeister Wulfert ist kraft Gesetz Mitglied. Als weitere Mitglieder werden vorgeschlagen und einstimmig beschlossen:

Mitglied Karl-Heinz Wolf

Mitglied Mareike Richter

19. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 22. Sitzung am 20.04.2023

Die neue Gemeindevertretung enthält sich komplett, der bisherige Bürgermeister Tobias von den Hoff unterzeichnet die Niederschrift.

20. Einwohnerfragestunde

Die Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen stellen sich kurz vor.

Bürgermeister Wulfert beantwortet mit Unterstützung von Tobias von den Hoff und Kim Lassen folgende Fragen:

- Als Pächter des **Bistros** ist er bei diesem Thema befangen und wird weder bei Beratung noch Beschlussfassung mitwirken.
- Der Raum für den **Generationentreffpunkt** ist weiterhin im Markttreffkonzept enthalten und soll so bestehen bleiben.
- Das **Markttreffkonzept** bedarf noch der Zustimmung der Kommunalaufsicht, die Nahversorgung soll gesichert werden.
- Für die **Bauplätze** im Neubaugebiet liegen derzeit 10 Bewerbungen vor, die 1. Vergaberunde läuft noch bis zum 29.08.23. Dann sollen die Zuschläge nach den Vergabekriterien erfolgen.
- Für die getauschten /verkauften 2 **Grundstücke** besteht nach dem Vertrag keine Pflicht Häuser zu bauen.

Es werden noch Gratulationen von Eva-Maria Kühl und Frank Feddersen im Namen des Amtes zur Wahl ausgesprochen und danken den ehemaligen Bürgermeistern Holger Schwerdt und Tobias von den Hoff für die gute Zusammenarbeit. Der alten Gemeindevertretung wird insgesamt gedankt.

21. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es haben keine Ausschüsse getagt.

22. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

23. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2022

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2022 werden von Wolfgang Gottschlich vorgetragen. Der **Beschluss** zur Genehmigung ergeht **einstimmig**.

24. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2022 und die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Wolfgang Gottschlich erläutert den Jahresabschluss. Wie vom Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung empfohlen **beschließt** die Gemeindevertretung **einstimmig** den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 und den Jahresüberschuss in Höhe von 151.222,21 € mit der Position 1.4 Vorgetragener Jahresfehlbetrag zu verrechnen. Dieser beträgt dann noch 144.266,48 €. Das Eigenkapital beträgt 751.914,26 €.

25. Kenntnisnahme des Berichtes über die Ordnungs- und Fehlbetragsprüfung für das Haushaltsjahr 2022

Wolfgang Gottschlich trägt die wichtigsten Punkte des Prüfberichtes vor. Die Gemeinde ist weiterhin nicht in der Lage, den Haushalt auszugleichen. Die Gemeindevertretung nimmt den Prüfbericht zur Kenntnis.

26. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer Vorschlagliste für die Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2024 - 2028

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig Herrn Dr. Axel Rienitz für die Schöffenwahl vorzuschlagen.

27. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Philipp Wulfert verabschiedet die ausgeschiedenen Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen Melanie Andresen, Torsten Andresen, Torben Hansen, Kim Lassen, Helge Marxen, Marco Clausen-Hansen und Bürgermeister Tobias von den Hoff und spricht seinen Dank für die vergangene geleistete Arbeit in der Gemeindevertretung aus.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

28. Personalangelegenheiten

...

29. Grundstücksangelegenheiten

...

30. Vertragsangelegenheiten

...

Öffentlich:

31. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister Wulfert stellt die Beschlüsse vor:

- Genehmigung der Kauf- und Tauschverträge Zufahrt Neubaugebiet

Bürgermeister Wulfert bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeister

Schriftführer